

Fotografie, Bachelor of Arts

Berufsbeschreibung

Wir leben in einer visuellen Welt, fast überall umgeben uns Bilder. Im Internet, in Zeitschriften, auf Plakaten und Verpackungen. Fotodesigner und -designerinnen sorgen dafür, dass diese Bilder ansprechend sind, Stimmungen erzeugen oder aufklären - je nach dem, welchen Zweck die Bilder erfüllen sollen. Modelfotografien in Hochglanzmagazinen sollen Kunden auf ein neues Modelabel aufmerksam machen, Panoramabilder in Reisekatalogen sollen für eine Hotelanlage werben, Bilder von technischen Maschinen sollen deren Anwendung erklären. Fotodesigner und -designerinnen stellen die Motive bestmöglich dar, denn schließlich wird mit ihnen eine Botschaft vermittelt, die zum Kauf von einem Produkt anregen soll oder die Meinung zu einem politischen Thema beeinflussen kann (z.B. Bilder von schmelzenden Eisbergen). Das was man dann zu sehen bekommt, wurde im oder außerhalb des Fotostudios aufgenommen und aus einer Vielzahl von Bildern ausgewählt. Damit die Zähne dann auch wirklich weiß sind, der Autolack an den richtigen Stellen glänzt, der Himmel strahlend blau erscheint, müssen die Bilder noch elektronisch nachbearbeitet werden und für die verschiedenen Medien aufbereitet werden.

Fotodesigner und -designerinnen arbeiten in Werbe- oder Bildagenturen, bei Verlagen, im eigenen Fotostudio oder als freiberufliche Fotojournalisten. Je nach dem müssen sie sehr flexibel sein was Arbeitszeit und -ort betrifft.

Anforderung

Hochschulreife oder Fachhochschulreife und Praktikum vor Beginn des Studiums erwünscht; Mappe mit eigenen Arbeiten.

Sinn für Ästhetik und Gestaltung, hohe Einsatzbereitschaft, Organisationstalent, Freude am Fotografieren, Kreativität, Flexibilität, körperliche Fitness, Freude, an wechselnden Orten zu arbeiten, gutes Allgemeinwissen., Improvisationstalent.

Ausbildung

6-8 Semester: Studium Kunsthochschule, Universität oder Fachhochschule.

Entwicklungsmöglichkeiten

Art Director, Master of Arts - Fotografie, Unternehmer/in, Professor/in für Design.